

Gebrauchshinweise Polierer

A2.57 | Rev. 11/2015 | D

FÜR DIE ANWENDUNG VON POLIERERN

! *Alle EVE Polierer wurden für ihre spezifische Anwendung entwickelt und konstruiert. Deshalb kann unsachgemäßer Gebrauch zu Schädigungen an Geweben, zum vorzeitigen Verschleiß, zur Zerstörung der Instrumente und zu einer Gefährdung für den Anwender, den Patienten oder Dritter führen.*

Sachgemäße Anwendung

- Es ist darauf zu achten, nur technisch und hygienisch einwandfreie, gewartete und gereinigte Turbinen sowie Hand- und Winkelstücke einzusetzen. Exakter Antriebsrundlauf von Turbine und Winkelstück ist notwendig.
 - Die Instrumente müssen so tief wie möglich eingespannt werden. Die Instrumente sind vor dem Ansetzen an das Objekt auf Drehzahl zu bringen.
 - Möglichst in leicht kreisförmigen Bewegungen polieren, um Dellen zu vermeiden.
 - Verkanten oder Hebeln ist zu vermeiden, da es zu erhöhter Bruchgefahr führt.
 - Verbogene bzw. nicht rund laufende Instrumente müssen unverzüglich aussortiert werden.
 - Nach der Schaftmontage sind unmontierte Polierer zu zentrieren, um vibrationsfreies Arbeiten zu erreichen. Es dürfen nur qualitativ hochwertige Träger verwendet werden. Minderwertige Träger können brechen und Verletzungen hervorrufen.
 - Eine Schutzbrille ist grundsätzlich zu tragen. Träger, Schäfte oder das bearbeitete Werkstück können bei unsachgemäßem Gebrauch oder Materialfehler brechen und zu gefährlichen Flugobjekten werden. Alternativ kann auch hinter einer Schutzglasscheibe gearbeitet werden.
 - Atemschutz muss getragen werden, um keinen Staub einzusatmen. Außerdem ist eine Staubabsaugung empfehlenswert.
- ! *Unsachgemäße Anwendung führt zu schlechten Arbeitsergebnissen und erhöhtem Risiko. Die Anwendung von Polierern darf nur durch qualifizierte Personen erfolgen.*

Wasserkühlung

- Hohe Andruckkräfte können den Polierer zerstören.
 - Hohe Andruckkräfte führen zu hoher Wärmeentwicklung.
 - Hohe Andruckkräfte können zu höherem Verschleiß des Polierers führen.
- ! *Überhöhte Andruckkräfte müssen immer vermieden werden. Sie verursachen Überhitzung, die im Mund zu einer Schädigung der Pulpa führt. Im Extremfall kann auch ein Instrumentenbruch nicht ausgeschlossen werden, der Verletzungen verursachen kann.*

Drehzahlenweisungen

- Die maximal zulässige Drehzahl darf nie überschritten werden. Die empfohlenen Drehzahlen und maximal zulässigen Drehzahlen differieren von Produkt zu Produkt. Vergewissern Sie sich über die empfohlenen Drehzahlen und maximal zulässigen Drehzahlen in unseren aktuellen Katalogen und auf der Verpackung.
 - Die Polierer neigen bei Überschreitung der maximal zulässigen Drehzahl zu Schwingungen, die zur Zerstörung des Polierers, Verbiegen des Schafts und/oder zum Bruch des Instruments, d.h. zu einer Gefährdung für den Anwender, den Patienten oder Dritter führen können.
 - Die Einhaltung des empfohlenen Drehzahlbereichs führt zu besten Arbeitsergebnissen.
- ! *Das Nichtbeachten der maximal zulässigen Drehzahl führt zu einem erhöhten Sicherheitsrisiko.*

Wasserkühlung

- Zur Vermeidung unerwünschter Wärmeentwicklung am Zahn ist eine ausreichende Wasserkühlung (mindestens 50 ml/min) sicherzustellen.
- ! *Bei unzureichender Wasserkühlung kann es zu irreversibler Schädigung des Zahnes und des umliegenden Gewebes kommen.*

Symbole

		Gebrauchsanweisung beachten		Prophylaxebearbeitung		Bestellnummer		Schutzbrille
		Verpackungseinheit		Füllungsbearbeitung		Lot-Nummer ermöglicht die Rückverfolgbarkeit der entsprechenden Produktionscharge		Atemschutz
		Herstellungsdatum		Autoklav		ISO-Nummer		Drehzahl
		Hersteller: EVE Ernst Vetter GmbH Rastätter Str. 30 D-75179 Pforzheim		Einmalverwendung		CE-Kennzeichnung		